

Neues von den Inklusions-Apologeten: Auf den Lehrer kommt es an!

Beitrag von „Valerianus“ vom 23. Juli 2017 12:05

Nur aus Jux, ich geh mal alle deine Postings durch und nehme mir die Argumente für Inklusion raus:

7 - gelöscht

8 - man müsste Leistungsüberprüfung verändern (keine Erläuterung wie)

9 - ad hominem

12 - ad hominem und mit viel gutem Willen "man darf normabweichende Personen nicht ausschließen"

15 - Lehrer empfehlen Förderschulen insbesondere bei L/ES Kindern vor allem weil sie dann selbst weniger Probleme haben

17 - sonderpädagogische Förderung muss eine Einzelfallentscheidung bleiben (das ist sie in fast allen Bundesländern)

19 - ad hominem

21 - Lob des Autors des Artikels

28 - ad hominem

38 - Widerspruch zu meiner These des geringen Bildungserfolgs in Berlin (offensichtlich Artikel nicht gelesen)

56 - das "ich sag's meiner Mami"-Argument

65 - Meinungsfreiheit (ohne nähere Ausführungen)

68 - grammar nazi (das hab ich nicht geschrieben)

78 - grammar nazi (das hab ich nicht geschrieben)

80 - du erklärst wen genau du bei Mami verpetzen willst, dazu Ausführungen über Kommaregeln und das Recht Personen anzuzeigen

82 - mit viel gutem Willen: "Weltbild" (ohne nähere Ausführungen)

85 - "ich bin raus und block euch alle"

Mal im Ernst, wenn du so im Lehrerzimmer diskutierst, wundert es mich nicht, dass du die Diskussionen verlierst. Das liegt aber dann nicht daran, dass jemand lauter blökt (meinst du das was Tiere machen mit ö oder meinst du, dass dich jemand vollheult, dann wäre ä doch richtig gewesen), sondern dass du kein einziges ausgeführtes Argument hast und mit viel gutem Willen 3 Schlagworte nennen konntest. Hast du das Problem generell oder nur beim Thema Inklusion?

P.S.: Auch die Blockliste ist wieder ein Ausdruck von? Diskussionskultur oder einem Mangel davon. 